



St. Katharina

Forster Brief 13/2022

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Katharina
Aachen Forst

18.09.2022 – 02.10.2022



Emmauskirche



St. Bonifatius

Impuls

Liebe Christen der Pfarre St. Katharina in Aachen-Forst!

Im Sonntagsevangelium (Lk 16,10-13) ist vom Umgang mit Besitz die Rede. Das Wort vom Besitz weckt viele Assoziationen und Situationen zwischen reich und arm. Die einen brauchen sich keine Sorgen angesichts ihres Hab-und-Guts zu machen, die anderen drehen jeden Cent um, ehe sie ihn ausgeben – gerade in unserer unsicheren Zeit. Wiederum andere leben von der Hand in den Mund, millionenfach in unserer Welt. Genauso unterschiedlich ist der Umgang mit Besitz und Geld. Von den einen heißt es, dass sie nie genug davon bekommen, „den Hals nicht voll kriegen“, von den anderen, dass sie nie mit dem, was sie haben, auskommen, weil sie nicht genug haben oder nicht rechnen können oder wollen. Eins steht fest: wir alle brauchen ein gewisses Quantum an Besitz, um unser Leben zu bestreiten. Wir wissen um soziale Unterschiede und um soziale Ungerechtigkeiten. Es gibt aber einen breiten Konsens darüber, dass wir uns selbst für den Lebensunterhalt nach Kräften bemühen müssen.

Zum Thema „arm und reich“ nehmen die Evangelien eindeutig Stellung im Sinne der Nächstenliebe und Solidarität. Am nächsten Sonntag hören wir z.B. die Geschichte vom reichen „Prasser“ und vom armen Lazarus. In unserem Evangelium geht es um einen anderen Aspekt: *Wer in den kleinsten Dingen zuverlässig ist, der ist es auch in den großen, und wer bei den kleinsten Dingen Unrecht tut, der tut es auch bei den großen.* Mit den *kleinsten Dingen* sind die Angelegenheiten des täglichen Lebens gemeint. Es war schon damals gang und gäbe, dass es Unehrlichkeiten und betrügerische Vorteilnahmen im Geschäft und beim Umgang miteinander gab. Davon berichten auch heute noch unsere Nachrichten zur Genüge. Wie viele Menschen leiden unter Korruption und Bestechlichkeit. Ich meine, dass Jesus diese Unehrlichkeit meint, die nur an sich denkt, anderen aber Schaden zufügt, also unsozial ist und dem

Gebot der Nächstenliebe radikal widerspricht. In diesem Sinne gibt es auch für unser Land viel zu bedenken. Aber Jesus brandmarkt nicht nur das egoistische Denken und Handeln, sondern eine Einstellung, die noch tiefer liegt. Es ist die Einstellung, wie ich die Erfüllung meines Lebens betrachte und betreibe. Er sagt nichts gegen ein möglichst menschliches Leben mit all seinen Erfordernissen und auch nichts dagegen, dass wir uns um ein solches bemühen sollen, nicht nur für uns, sondern für alle um uns. Aber er geißelt die Haltung, dass die Erfüllung des Lebens allein in der Erfüllung der irdischen Erwartungen liegt. Wer sich unehrlich und unsozial irdische Vorteile verschafft, der ist kein Zeuge für das Leben, das Gott allen schenken will, kein Zeuge für das Leben, das die endgültige und bleibende Erfüllung bringen wird. Wer aus dieser Hoffnung lebt, verschafft sich nicht ungerechte Vorteile gegen andere. Das wäre und ist das Gegenteil dieser Hoffnung.

Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon (Lk 16,13)

Es grüßt sie herzlich Ihr Pfr. i.R. Dr. Herbert Arens

Gottesdienste in der Gemeinde

GOTTESDIENSTE 17.09. bis 02.10.2022

-St. Katharina, St. Bonifatius, Emmaus Kirche-

Samstag, 17. September – Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Hildegard

18.00 Uhr Wortgottesfeier - St. Katharina

Sonntag, 18. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

Jk. C, L1: Am 8,4-7 1, L2: Tim 2,1-8, Ev: Lk 16,1-13

Kollekte für die Pfarr-Caritas

9.30 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche
9.45 Uhr Heilige Messe - St. Bonifatius
11.30 Uhr Heilige Messe - St. Katharina
18.00 Uhr ökumenische Abendgebet – St. Katharina

Mittwoch, 21. September

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

8.00 Uhr Schulgottesdienst KGS Forster Linde – St. Katharina
9.00 Uhr Heilige Messe - St. Katharina

Gottesdienste in der Gemeinde

Donnerstag, 22. September

- 9.00 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche
10.00 Uhr Schulgottesdienst GGS Driescher Hof – Emmaus

Samstag, 24. September – Vorabend zum 26. Sonntag im Jahreskreis

- 17.00 Uhr Musicalaufführung öffentliche Generalprobe „Die Schöpfung“
Kinder- und Jugendchor - St. Katharina

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

26. Sonntag im Jahreskreis, Jk. C, L1: Am 6,1a.4-7, L2: 1 Tim 6,11-16, Ev: Lk 16,19-31

Kollekte für die Messdienerarbeit in der Pfarrgemeinde

- 9.30 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche
9.45 Uhr Heilige Messe - St. Bonifatius
11.30 Uhr Heilige Messe - St. Katharina
15.30 Uhr Musicalaufführung „Die Schöpfung“
Kinder- und Jugendchor – St. Katharina

Mittwoch, 28. September

- 9.00 Uhr Heilige Messe - St. Katharina

Donnerstag, 29. September

Hl. Gabriel, Erzengel; Hl. Michael, Erzengel; Hl. Raphael, Erzengel

- 9.00 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche

Samstag, 01. Oktober – Vorabend zum 27. Sonntag im Jahreskreis

- 18.00 Uhr Wortgottesfeier - St. Katharina

Sonntag, 02. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

27. Sonntag im Jahreskreis, Jk. C, L1: Hab 1,2-3; 2,2-4, L2: 2 Tim 1,6-8.13-14, Ev: Lk 17,5-10

Kollekte für den Erhalt unserer Kirchen

- 9.30 Uhr Heilige Messe - Emmaus Kirche
9.45 Uhr Heilige Messe - St. Bonifatius
10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst-Erntedankfest – im Innenhof vom Schöffenhaus
11.30 Uhr Heilige Messe - St. Katharina
18.00 Uhr ökumenische Abendgebet – St. Katharina

Offene Kirche St. Katharina

immer montags, dienstags, mittwochs, donnerstags – St. Katharina

- 15.30 – 17.00 Uhr „Stilles Gebet“

immer freitags – St. Katharina

- 18.45 – 19.45 Uhr „Eucharistische Anbetung“

Kirchenmusik

Sonntag, 18. September 11.30 Uhr St. Katharina

Der Taborchor gestaltet den Gottesdienst u.a. mit folgenden Gesängen:

| | |
|-------------------------|-------------|
| Heilig, heilig | (Bur) |
| My Lord, what a morning | (Tveit) |
| Deep river | (Spiritual) |
| Kyrie | (Miller) |
| A clare benediction | (Rutter) |

Sonntag 02. Oktober 11.30 Uhr St. Katharina

Der Kirchenchor singt Motetten und neue geistliche Gesänge

Mitteilungen aus der Gemeinde

Neuer Priester in der GdG Aachen Forst Brand

Seit September wird das Pastoralteam durch einen neuen Priester unterstützt. Pfr. Gaston Bindele, der gebürtig aus Kamerun stammt, übernimmt in Aachen die Betreuung der französisch sprachigen afrikanischen Gemeinde und wird ebenfalls die Arbeit in unserer Gemeinschaft der Gemeinden Aachen Forst Brand unterstützen. Wir freuen uns, dass Pfr. Bindele mit uns den Weg des Glaubens gehen wird und heißen ihn ganz herzlich in unserer Mitte willkommen. Für sein Wirken wünschen wir ihm ein gutes Ankommen, einen guten Start und Gottes reichen Segen.

Pfarrbüro St. Donatus und St. Katharina

Auf Grund unseres Mitarbeiterausfluges bleiben die Pfarrbüros am Montag, den 19. September geschlossen.

Kinderchor St. Katharina

Neues Musicalprojekt des Kinder- und Jugendchores St. Katharina Aachen-Forst im September 2022

„Die Schöpfung – ein interreligiöses Musical“

von Karl-Peter Chilla

Erstmalig nach drei Jahren kann der Kinder- und Jugendchor St. Katharina Aachen-Forst in diesem Jahr wieder ein Musical in gewohnter Weise aufführen. War in den vergangenen Jahren durch die Pandemie nur eine Aufführung in kleine Form mit jeweils der Hälfte des Chores möglich, so ist in diesem Jahr wieder ein größeres Stück geplant.

Insgesamt werden ca. 90 Kinder, im Alter von 5 – 21 Jahren, das Stück „Die Schöpfung“ von Karl-Peter Chilla aufführen. Neben der Musik sind auch wieder Tänze, szenisches Spiel und einige Performances möglich.

Das Musical erzählt – dargestellt durch drei Erzengel – den bekannten Schöpfungsbericht aus 1. Mose 1ff mit Sichtweisen anderer Religionen, naturwissenschaftlichen Erkenntnissen und kritischen Fragen zum Geschehen. Ausführenden und Zuhörern soll deutlich werden, dass es verschiedene Wirklichkeiten und Herangehensweisen an die Schöpfungsgeschichte gibt und es letztlich darauf ankommt, die Erzählung mit einem kritischen Bewusstsein zu sehen, ohne hierbei seinen Glauben aufgeben zu müssen.

Im Zentrum der Spielhandlung stehen außerdem die beiden Wassertropfen *Drip* und *Drop*, die als erstes „geschaffen“ werden und allen nach ihnen entstehenden Pflanzen und Tieren die Schöpfung nahebringen.

Mit diesem Musical erlangt man – ausgehend vom biblischen Bericht – eine Sicht auf die Schöpfungserzählung, die über die übliche, in sich oft nicht logische, Reihenfolge des Bibeltextes hinaus geht. Es ist so möglich, sich der Geschichte aus unterschiedlichen Blickwinkeln und mit entsprechenden Fragestellungen zu nähern. Peppige, abwechslungsreiche, moderne Rhythmen und einfühlsame Texte, in einer Sprache, die Kinder und Erwachsene ansprechen und begeistern, charakterisieren dieses Musical.

Die Musik ist vielfältig: sie reicht von klassischen Elementen hin bis zum Swing. Die Rollen für das Stück haben sich die Kinder und Jugendlichen selber ausgesucht. Textgestaltung und einzelne Regieelemente sind Ideen des Chores.

Begleitet wird der Chor dabei von einer Band aus Aachener Musikern:

Magdalena Thomas – Flöte

Hans-Günter Eisele – Schlagzeug

Werner Plum – E-Bass

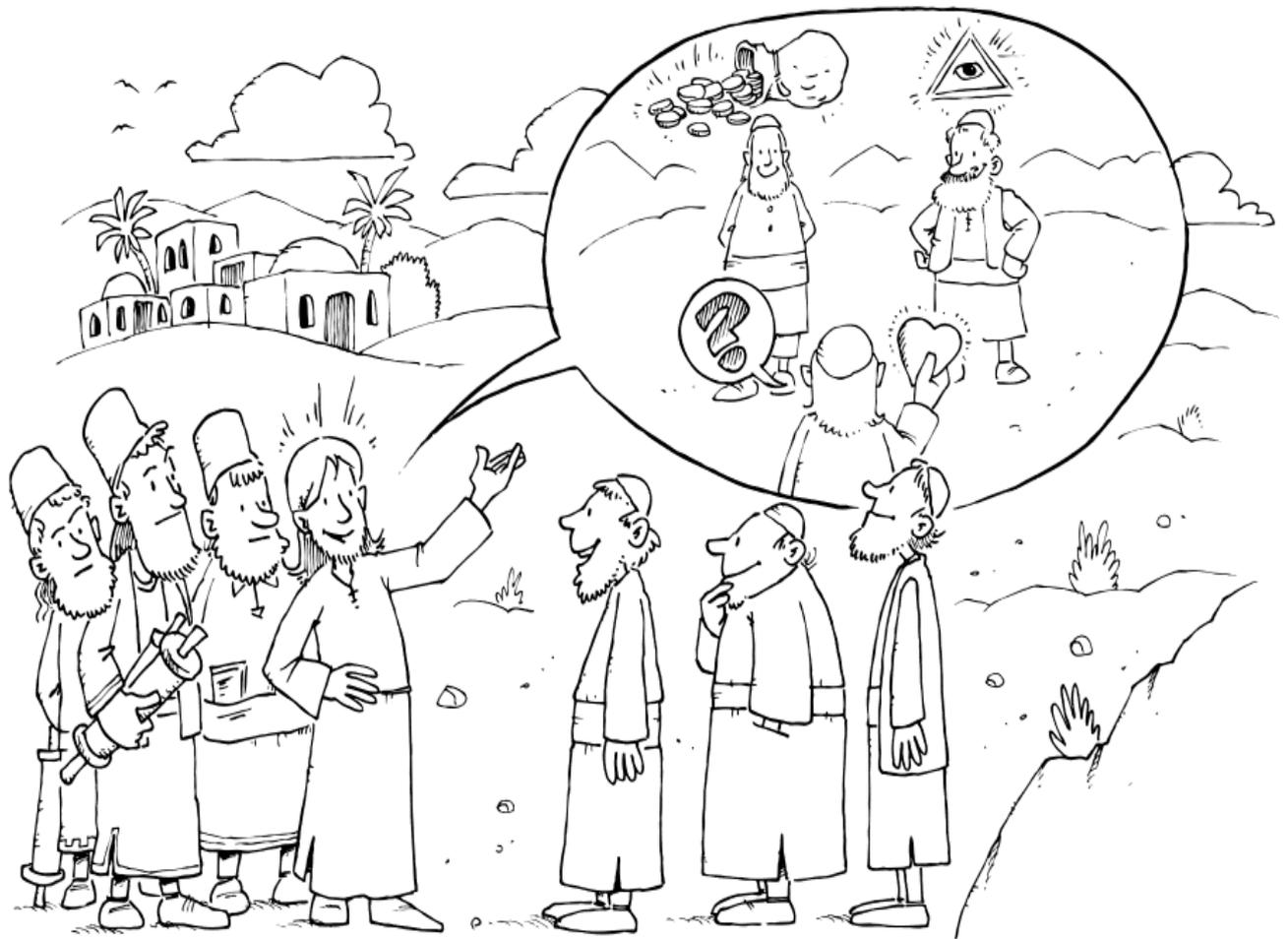
Kianhwa Djie – Klavier

Die Gesamtleitung des Stückes hat der Kirchenmusiker von St. Katharina: Frank Sibum.

Herzliche Einladung zu den beiden Aufführungen Ende September.

Aufführungen in der Pfarrkirche St. Katharina Forster Linde:
Samstag, 24. September 17.00 Uhr (Öffentliche Generalprobe)
Sonntag, 25. September 15.30 Uhr, mit anschließender Cafeteria
Der Eintritt zu den Aufführungen ist frei.

Hinweis: Die Wortgottesfeier am Samstag, 24.09.22 um 18.00 Uhr **ENTFÄLLT** auf Grund der Musicalaufführung „Die Schöpfung“ um 17.00 Uhr in St. Katharina

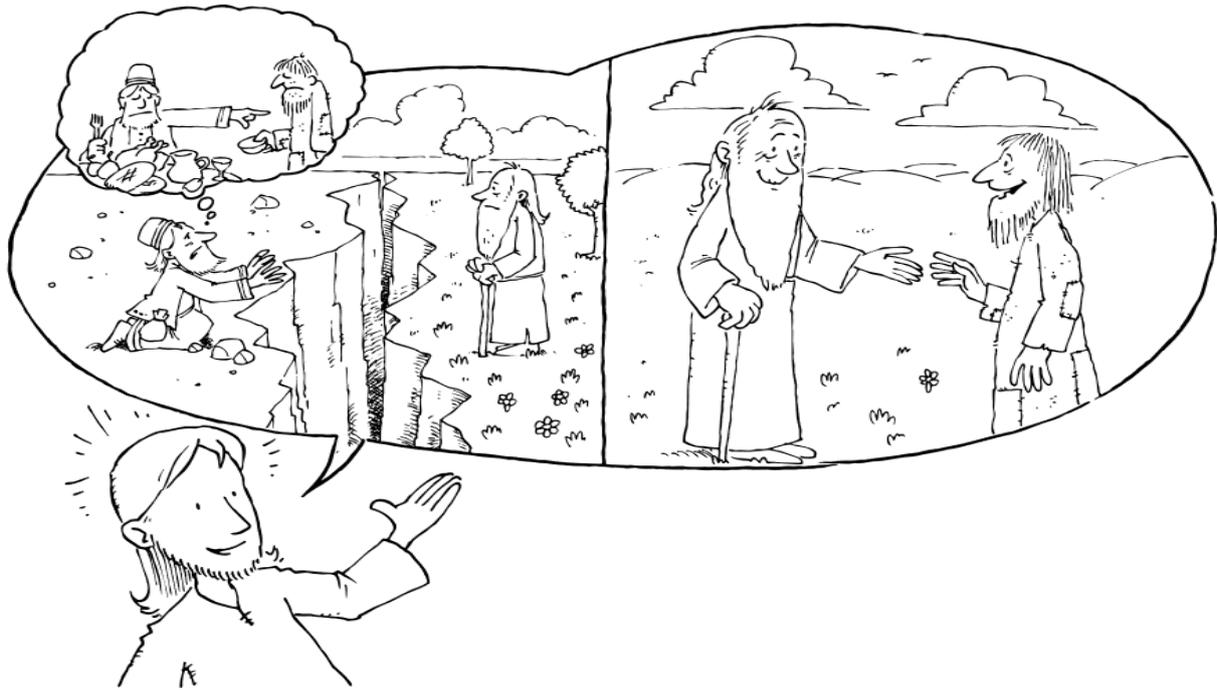


Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum 25. Sonntag im Jahreskreis C / Lk 16, 1-13

Vielleicht kennst du den Spruch: „Man kann nicht zwei Herren gleichzeitig dienen!“ Jesus verwendet ihn im Umgang mit Geld und Besitz: der eine „Herr“ ist der „Mammon (=Besitz von Geld und Anderem) und der andere „Herr“ ist Gott uns sein Reich. Er sagt, du kannst dein Herz, dein Tun und Wollen mit ganzer Kraft in die Vermehrung deines Besitzes und Anhäufung von Reichtümern stecken, die du nur für dich aus Egoismus erwirbst. Dann kannst du kein guter Christ sein, weil du keine Zeit und Kraft für Gott und die Mitmenschen hast. Oder du sorgst dich um die Nöte der Menschen und nimmst dir Zeit für Gott. Dann ist der Besitz nicht so wichtig.

Jesus möchte uns ermuntern, dass wir als „Kinder des Lichtes“ uns nicht zu Knechten des „Mammon“ machen und in den Sorgen um den Besitz und unsere Reichtümer einsam, egoistisch, ängstlich und traurig werden. Vielmehr sind wir zur Freiheit der Kinder Gottes berufen und sollen klug mit den irdischen Besitztümern umgehen – zum Wohle aller Menschen und Gottes Schöpfung.

(Martin Bartsch)



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum 26. Sonntag im Jahreskreis C / Lk 16, 19–31

Du hast das sicher schon einmal erlebt: Ein anderes Kind hat etwas bekommen, und für Dich war nichts da. Oder ein anderes Kind ist gelobt worden, und Dir hat niemand etwas Gutes gesagt, obwohl das, was Du getan hast auch gut war – und vielleicht sogar besser. Richtig ungerecht war das!

Oft hört man, das bei Gott alles anders ist. Bei Gott zählen alle Menschen gleich – egal was oder wer jemand ist. Das stimmt! Gott ist gerecht!

Aber gerade weil Gott gerecht ist, kümmert er sich um die besonders, die arm sind. Gott hat nichts gegen Menschen, die reich sind, oder die etwas besitzen, was andere nicht haben. Aber wer nur alles für sich behalten will, obwohl andere kaum etwas zum Leben haben, hat ja schon alles gehabt. Was soll Gott ihm noch geben?

Das muss auch der reiche Mann erfahren, von dem wir heute gehört haben. Schlimm ist nicht, dass er reich war. Schlimm war, dass er dem armen Lazarus nichts gegönnt hat; nicht einmal das, was von seinem Tisch heruntergefallen ist. Wer so handelt, braucht auch von Gott nichts zu erwarten.

Du kannst das auch an einem kleinen Experiment sehen. Nimm einmal zwei Kerzen und zünde sie an (natürlich nur mit Deinen Eltern zusammen!). Schau einmal, was geschieht, wenn diese Kerze ihr Licht nur für sich behalten möchte, indem ihr ein Gefäß über die Kerze stülpt. Wie Du siehst, verliert die Kerze ihr Licht.

Nimm nun die zweite Kerze, die noch brennt, und führe sie zu der anderen Kerze. Halte sie nahe zusammen und sieh, was passiert. Siehst Du, wie die Flamme größer und heller wird. Jetzt brennen beide Kerzen. Keine hat etwas verloren – beide haben gewonnen.

Gott ist gerecht. Wir sollten es auch sein!

(Dr. Werner Kleine)

Vorbereitung auf die Firmung startet bald

Am 3. und 4. März 2023 kommt Bischof Dr. Helmut Dieser in unsere GdG um das Sakrament der Firmung zu spenden. Die Vorbereitung der Jugendlichen beginnt im Oktober: Am 25. Oktober um 19.30 Uhr findet in St. Donatus ein Jugendgottesdienst statt. Anschließend findet im Pfarrzentrum ein Informationsabend für die Jugendlichen statt. Dabei werden die verschiedenen Möglichkeiten der Firmvorbereitung vorgestellt und die weiteren Schritte zur Anmeldung.

Eingeladen sind die Jahrgänge:

Brand: 1.8.2005 – 31.7.2007 und Forst: 1.8.2006 - 31.7.2007

Die Jugendlichen erhalten in diesen Tagen eine persönliche Einladung per Post. Sollte jemand versehentlich keine Einladung erhalten, kann er/sie selbstverständlich auch so zum Infotreffen kommen.

Auch falls jemand außerhalb der Geburtsdaten liegen sollte, aber aufgrund eines persönlichen Grundes gerne an der Vorbereitung teilnehmen möchte, kann er/sie gerne zur Eröffnung kommen.

Michael Schürmann

Der nächste Forster Brief erscheint zum 02.10.2022



Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina
Forster Linde 5
52078 Aachen
Öffnungszeiten:

Tel.: +49-241-40046-0
Fax: +49-241-40046-29

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

E-MAIL-ADRESSE ->->

E-Mail: pfarrbuero.forst@gdg-forst-brand.de
Internet: www.st-katharina-aachen.de

Spendenkonto St. Katharina:

Sparkasse Aachen DE15 3905 0000 0000 0806 30
Bitte im Verwendungszweck Stichwort angeben